

# Bildbetrachtung zur Jahreslosung 2012

## Aufwind

## (für Jugendliche)

**S**ie sind leicht. Sie wirken fein, zerbrechlich, schwach. Und dennoch verändern sie ganze Landschaften. Dabei haben die kleinen Flugsamen der Pustelblume noch nicht einmal die Kraft, sich selbst fortzubewegen. Aber sie haben einen starken Verbündeten: den Wind.

Er bewegt sie. Er löst sie zur richtigen Zeit aus ihrer Verankerung. Er lässt sie schweben und treibt sie voran. Mit ihm fliegen die kleinen Samen des Löwenzahn kilometerweit. Sie überwinden Grenzen, betonierte Mauern und die tiefsten Gräben. Kein Zaun kann sie aufhalten.

Jesus Christus sagt: So wirke ich in dir. Ich bin wie ein heiliger Wind, der dich vorantreibt. Ich bin da, wenn du stark bist, aber auch dann, wenn du verunsichert und hilflos bist – viel zu schwach, um irgendwie noch gut drauf zu sein.

Meine Kraft – sagt Jesus – ist in den Schwachen mächtig. Sie führt dich ins Weite und ermöglicht dir Neuland. Du hast eine Zukunft. Wohin der Wind dich im Leben auch trägt ... wo immer du landest: Selbst auf kleinstem Raum, auf härtestem Boden, zwischen Steinen und Dornen wird dein Leben Halt finden. Du wirst Wurzeln schlagen und Blüten treiben, weil Jesus in dir stark ist.

Er ist der Wind, der alles ändert. Der das Schwache fliegen lässt und dem Himmel entgegen treibt. Der Aufwind deines Lebens hat einen Namen: Jesus Christus.

